TERMINE
28.04.2027

ZEIT
09:00 - 16:15 Uhr
8 Unterrichtsstunden

ORT
Diakonische Akademie
für Fort- und Weiterbildung e.V.
Bahnhofstr. 9
01468 Moritzburg

ZIELGRUPPE
Fachkräfte in WfbM und anderen Einrichtungen der beruflichen Teilhabe

REFERENTINNEN
Winfried Richter
Industriemeister, Ausbilder und Leiter der beruflichen Bildung in den Werkstätten des Lebenshilfewerk Mittleres Erzgebirge e.V.

ANSPRECHPARTNER/IN
Stefan Rau
Tel.: 035207 843-50
E-Mail: info@diakademie.de

KOSTEN
140,00 Euro für Mitglieder
185,00 Euro für Nichtmitglieder

FACHSPEZ. FORTBILDUNG

Lernen, Methodik und Didaktik im Berufsbildungsbereich der WfbM

Die WfbM und insbesondere der Berufsbildungsbereich ist ein Ort permanenten Lernens für die Menschen mit Behinderung. Über die Zuweisung von geeigneten Arbeiten an Beschäftigte in der WfbM und über die Art der Unterweisung in die Arbeitsaufgaben haben Mitarbeitende die Möglichkeit, Menschen mit Behinderung das Lernen am Arbeitsplatz zu ermöglichen und damit ihre Fähigkeiten zu erweitern. Darüber hinaus kann das Lernen neue Perspektiven im beruflichen und persönlichen Kontext eröffnen und die Persönlichkeit des Einzelnen stärken, ganz besonders auch durch kontinuierliche Bildungsangebote im Sinne des lebenslangen Lernens.

Die Arbeit in der Werkstatt für behinderte Menschen erfordert ein fundiertes Verständnis der Methodik und Didaktik, um effektive Lernprozesse für Menschen mit Beeinträchtigungen zu ermöglichen. Eine individuelle und angepasste Vermittlung von Lerninhalten ist von entscheidender Bedeutung, um den Bedürfnissen und Potenzialen der Teilnehmerinnen und Teilnehmer gerecht zu werden.

In diesem Seminar werden die Teilnehmenden befähigt, Lernprozesse unter Berücksichtigung theoretischer Grundlagen erfolgreich zu planen und durchzuführen.

Inhaltliche Schwerpunkte

- Einführung in die Grundlagen des Lernens von Menschen mit Beeinträchtigungen
  in Arbeitsprozessen
- Vorbereitung und Durchführung von Lernprozessen
- Analyse individueller Lernbedürfnisse und Auswahl individueller Lernformen
- lebenslanges Lernen
- Bedeutung von zielgruppenspezifischen Unterrichtsmaterialien
- Einsatz von geeigneten Methoden und Medien zur Förderung des Lernprozesses
- Förderung von Selbstständigkeit und Eigenverantwortung bei den Teilnehmerinnen
  und Teilnehmern
- Überprüfung und Hinterfragen des eigenen Vorgehens und seiner Konsequenzen

Zugangsvoraussetzung

Erfahrungen der Teilnehmenden in Prozessen der Teilhabe am Arbeitsleben und beruflichen Bildung sind wünschenswert, aber nicht zwingend notwendig.

Hinweise

In der Teilnahmegebühr enthalten sind ggf. Schulungsmaterialien, Pausengetränke und Teilnahmebescheinigungen für alle Teilnehmer*innen. Für PRAXISBAUSTEIN-Anwenderwerkstätten beträgt die Kursgebühr 50.- EUR.

Hier geht es direkt zur Kursanmeldung ›